

GEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die 05. Sitzung des Ausschusses für Finanzen u. Wirtschaftsförderung
am Dienstag, den 15.01.2019
im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Guido Löbbbering

Mitglieder

Herr Hartmut Goebel

Herr Diedrich Höyns

Herr Klaus Huhn

Herr Thomas Miesner

Frau Antje Pauleweit

Herr Sönke Siemers

zur Beratung hinzugezogen

Herr Ingo Hillert, Zukunft Börde Sittensen e.V.

Frau Sarah Mußlick, WIR Sittensen

Herr Jens Schliwa, WIR Sittensen

Gemeindedirektor

Herr Stefan Miesner

von der Verwaltung

Herr Holger Voges

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Gerhard Brunkhorst

Herr Jörn Keller

Frau Iris Stabenau

Herr Holger Wilkening

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls vom 13. Februar 2018
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 und Investitionsprogramm 2018-2022 (Vorstellung der Verwaltungsentwürfe)
- 7 Fragen und Anregungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden

Der Vorsitzende, Herr Löbberring, eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäß erfolgte Ladung und die Beschlussfähigkeit werden vom Vorsitzenden festgestellt.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

zu 4 Genehmigung des Protokolls vom 13. Februar 2018

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die Sitzung vom 13. Februar 2018 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird bei drei Enthaltungen genehmigt.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Gemeindedirektor Miesner berichtet, dass die Weihnachtsbaumaktion von den Sittenser Unternehmern sehr gut angenommen wurde. Er wird in Kürze zu einem Gespräch einladen, um das Resümee und evtl. weitere Vorschläge abzufragen.

zu 6 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 und Investitionsprogramm 2018-2022 (Vorstellung der Verwaltungsentwürfe)

Herr Voges stellt die Haushaltssatzung vor. Der Entwurf der Haushaltssatzung weist im Ergebnishaushalt ordentliche Erträge in Höhe von 10.314.100 € sowie ordentliche Aufwendungen von 11.145.800 € aus. Die Investitionen betragen voraussichtlich 1.963.500 €. Dem gegenüber stehen Einzahlungen für Investitionstätigkeiten von 978.000 €. Die Hebesätze bleiben unverändert. Neu ist § 6 der Haushaltssatzung. Zukünftig sind Investitionen ab einer Summe von 200.000 € einer Wirtschaftlichkeitsprüfung zu unterziehen.

Herr Löbberring geht auf die Festsetzung der Samtgemeindeumlage sowie die anstehende Neuregelung der Grundsteuererhebung ein.

Der zu erwartende Fehlbetrag im Ergebnishaushalt wird von Herrn Voges mit 831.700 € angegeben. Die Auswirkungen des Investitionsprogramms (Zinsbelastungen, Abschreibungen) sind bereits berücksichtigt. Die Finanzrechnung wird zum Jahresende mit einem Minusbetrag von 218.400 € schließen; in den Folgejahren sind positive Ansätze zu erwarten.

Zum Ausgleich des Haushaltes 2018 ist nach jetzigem Stand eine Entnahme aus der Überschussrücklage in Höhe von 934.848 € notwendig. Ende 2018 belief sich der Bestand somit auf 3.661.826 €. Auch der Fehlbetrag 2019 ist aus diesen Mitteln möglich. Herr Voges gibt zu bedenken, dass man sich mittelfristig überlegen muss, wie der Haushaltsfehlbetrag ausgeglichen werden kann. Insbesondere die zu buchenden Abschreibungsbeträge nehmen einen immer größer werdenden Anteil des Gesamthaushaltes ein.

Gemeindedirektor Miesner merkt an, dass die zu zahlende Kreisumlage (2019: 3,4 Mio. €) trotz des reduzierten Hebesatzes für die Gemeinde Sittensen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen ist. Dieses

resultiert aus den gestiegenen Steuereinnahmen. Der Vorsitzende ergänzt, dass auch in der Samtgemeinde eine Senkung des Umlagesatzes im Raum stand. Aufgrund der zu erfüllenden Pflichtaufgaben, Herr Löbbbering nennt hier insbesondere die Kinderbetreuung, war eine Senkung jedoch nicht möglich.

Herrn Hillert, Vertreter Zukunft Börde Sittensen e.V., wird Gelegenheit gegeben, Fragen zum Haushalt zu stellen, welche umfänglich beantwortet werden.

Die inhaltliche Diskussion über die Ansätze im Ergebnishaushalt und Investitionsprogramm ist lt. Herrn Löbbbering in den Fachausschüssen zu führen. Herr Voges geht auf die Entscheidungslisten ein (bisher Wunschliste). Die hier aufgeführten Maßnahmen sind in den Entwürfen nicht berücksichtigt.

Der voraussichtliche Schuldenstand der Gemeinde Sittensen wird zum 31.12.2019 voraussichtlich 5.569.298,56 € betragen. Die tatsächliche Kredithöhe zum Jahresende ist entsprechend der Haushaltsentwicklung zu ermitteln.

Herr Siemers spricht den starken Anstieg der Abschreibungen an. Herr Voges bestätigt, dass diese den Haushalt sehr belasten und sich aus den getätigten Investitionen ergeben. Herr Höyns geht auf die Inanspruchnahme der Überschussrücklage für den Haushaltsausgleich ein. Sind diese aufgebraucht, ist mit einer Haushaltskonsolidierung zu rechnen. Herr Siemers drängt darauf, die Investitionen genau zu betrachten.

Auf Nachfrage von Herrn Huhn erklärt Herr Voges, dass die Zahlung für den beschlossenen Grunderwerb bisher nicht geflossen ist. Die Mittel sind bereits im Nachtragshaushalt 2018 bereitgestellt und belasten den Haushalt 2019 nicht.

zu 7 Fragen und Anregungen

Fragen und Anregungen werden nicht vorgetragen. Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19.20 Uhr.

Gez. Löbbbering
Vorsitzender

Gez. Miesner
Gemeindedirektor

gez. Müller
Protokollführerin